© Zoltan Adorjani

Revitalisierung Porzellangasse

Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
GERNER GERNER PLUS.

BAUHERRSCHAFT
WALTER REAL ESTATE GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Dorr - Schober & Partner

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Immopuls Baumanagement GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
korbwurf landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG
2025

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
02. September 2026

Der 90er-Jahre-Bau aus der Zeit um die Jahrtausendwende war weder optisch noch technisch eine herausragende Erscheinung und entsprach nur teilweise den behördlichen Auflagen. Ökologische Gründe sprachen für den Erhalt und für den Umbau des ehemaligen Bürogebäudes im 9. Wiener Bezirk zu Wohnraum mit architektonischem Anspruch.
Gut die Hälfte der 24 Wohnungen öffnet sich nach beiden Hausseiten hin und erlaubt die Querlüftung. Privaten Außenraum bieten hofseitig Balkone, die in vorgesetzte Stahlregale mit grafisch gegliederten Metall-Geländern eingefügt sind. Statische und brandschutztechnische Gründe ließen keine anderen Materialen zu. Zur Straßenseite hin liegen Loggien von geringer Tiefe, die nach Art französischer Balkone immerhin den regen- und zu den Seiten hin blickgeschützten Austritt erlauben. Der dunkle Ton der Rahmen ist auf die Nachbarschaft abgestimmt wie auch das Hellgrau der vertikal angebrachten Klinker-Riemchen. Immer auf Höhe der Geschossdecken wechselt ihre Ausrichtung zu horizontal und lässt die Schauseite des Hauses mit ihren beiden Sockelgeschossen klassisch gegliedert wirken.
Das vorherige Satteldach wurde abgenommen. Nun befinden sich im Dachgeschoss zwei hochwertige Wohnungen mit großzügig bemessenen Dachterrassen auf jeweils zwei Ebenen, die in alle Richtungen Blicke über Wien bieten.
In allen Geschossen holen große Fensterflächen viel Tageslicht herein. Durch den mit Spielgeräten und Sandkiste ausgestatteten Innenhof gelangt man in das bestehende Hinterhaus, das auf den Liechtensteinpark schauen darf.
Das für einen Bau aus den 1990er Jahren bemerkenswert breite Treppenhaus wurde beibehalten und durch einen eleganten grauen Steinboden und Handläufe aus Holz ergänzt.
Mehr Aufwand beim Heben des Standards verlangten die Räume ohne Aufbau – es waren kein Estrich, bzw. Schallschutz vorhanden. Es kamen hochwertige Materialien, bevorzugt Ziegel und Holz, zum Einsatz. Die Wohnungen selbst sind mit Parkett, Holz-Aluminium-Fenstern und Feinsteinzeug ausgestattet. Durchdachte Einbaumöbel bieten zusätzlichen Raum und steigern die Wohnqualität, auch in den kleineren Wohnungen.
Bei diesem Projekt ist es gelungen, unter erschwerten Bedingungen Bestehendes zu erhalten, aufzuwerten und an die gegenwärtigen Anforderungen anzupassen. (Autor:

© Zoltan Adorjani

© Zoltan Adorjani

© Zoltan Adorjani

Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: GERNER GERNER PLUS. (Gerda Maria Gerner, Andreas Gerner, Matthias Bresseleers, Oliver Gerner, Julia Haranza, Urška Vratari?)
Mitarbeit Architektur: Zoltan Adorjani Kerem Karatoprak Kübra Semiz Viktoria Lelek
Bauherrschaft: WALTER REAL ESTATE GmbH
Mitarbeit Bauherrschaft: Verena Heinthaler
Tragwerksplanung: Dorr - Schober & Partner
Mitarbeit Tragwerksplanung: Martin Schober, Sebastian Kunz, Rene Pogatsch
Landschaftsarchitektur: korbwurf landschaftsarchitektur (Korbinian Lechner)
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Korbinian Lechner
örtliche Bauaufsicht: Immopuls Baumanagement GmbH
Mitarbeit ÖBA: Peter Hofbauer

HKLS+Elektroplanung: Mischek Haustechnik GmbH I Matthias Kollenz, Dominik Rauch
Brandschutzplanung: B-LAB ZT GmbH I Andrea Kopper

Maßnahme: Umbau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 2022
Ausführung: 2023 - 2025

Grundstücksfläche: 1.231 m²
Nutzfläche: 1.678 m²

NACHHALTIGKEIT

ÖGNI-Zertifikat in Gold

Energiesysteme: Fernwärme
Materialwahl: Mischbau

RAUMPROGRAMM

Wohnnutzung mit teilweiser kleingewerblicher Nutzung im Erdgeschoss

AUSFüHRENDE FIRMEN:

© Zoltan Adorjani

© Zoltan Adorjani

© Zoltan Adorjani

Ingenieure Hans & Franz HUBER Bauges.m.b.H.

PUBLIKATIONEN

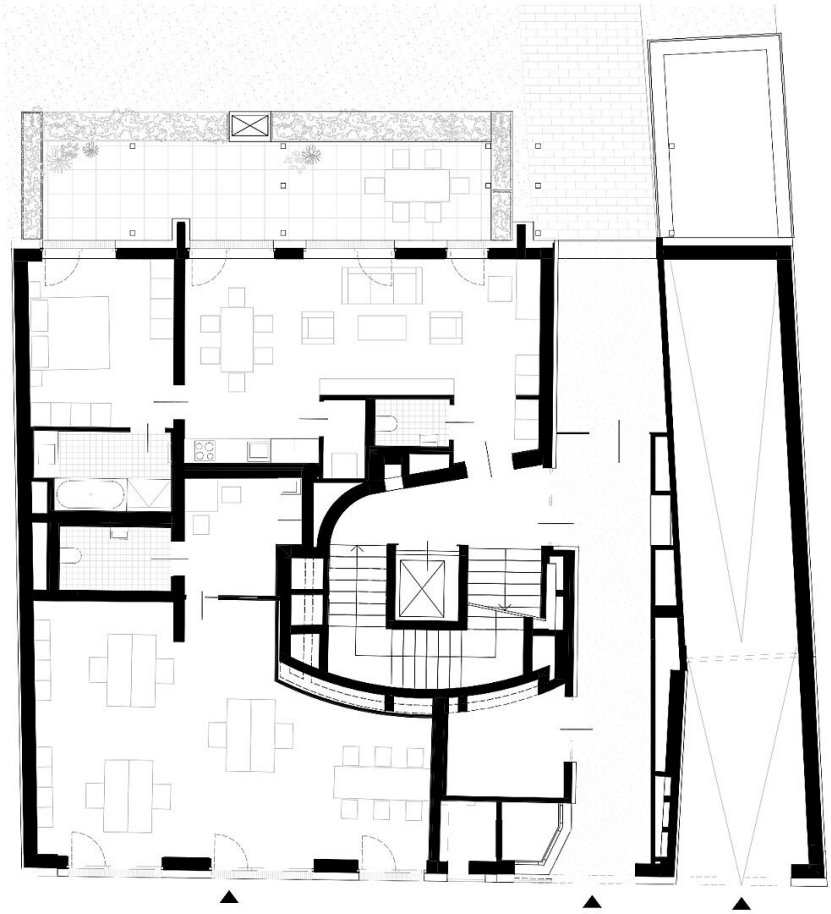
H.O.M.E.
Kurier - Bauen & Sanieren Extra

AUSZEICHNUNGEN

Gebaut 2024

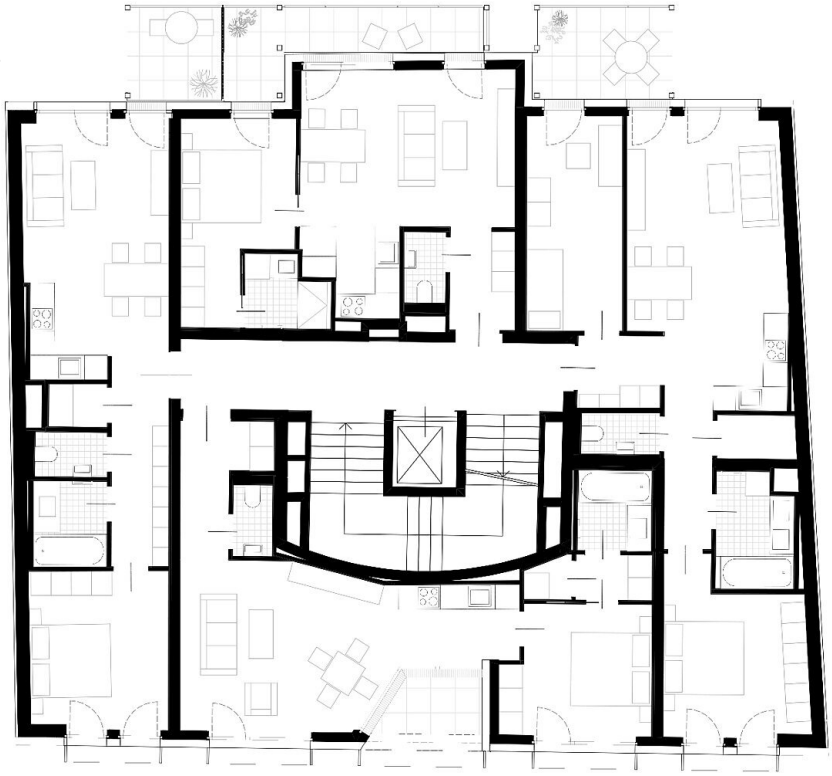
Revitalisierung Porzellangasse

Lageplan

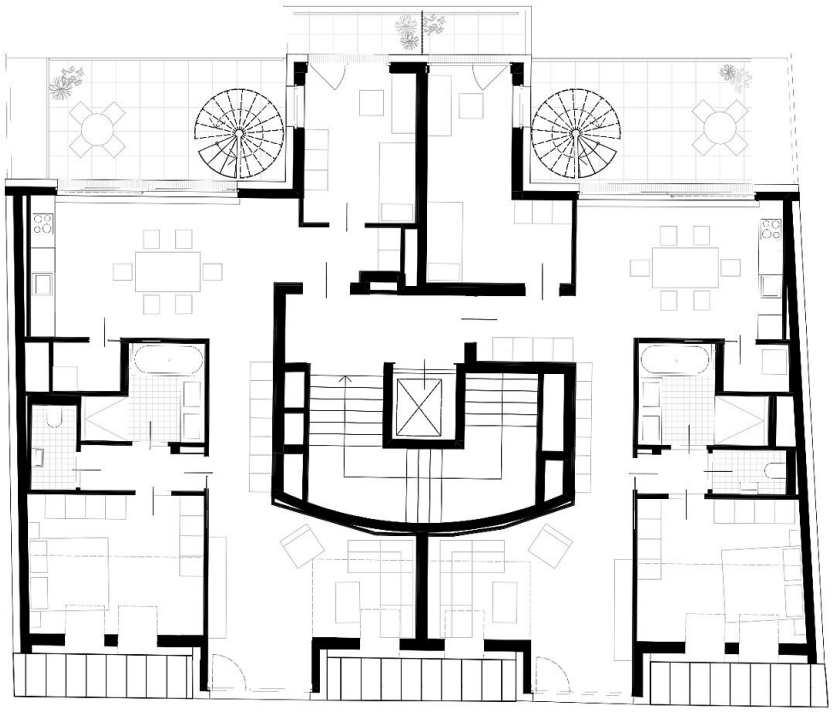


Grundriss EG

Revitalisierung Porzellangasse



Grundriss OG2 OG3



Grundriss DG